

Protokoll Nr. 4/2011

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Viöl am Mittwoch, dem 12. Oktober 2011 um 19:00 Uhr in Viöl, Amtsverwaltung, Westerende 41, Sitzungssaal

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Hans Jes Hansen, Viöl (CDU)
GV Andreas Arndt, Viöl (WGV)
GV Frank Brodersen, Viöl (SPD)
GV Carl Carstensen, Viöl (CDU)
GV Ingrid Carstensen, Viöl (SPD)
GV Armin Grünberg, Viöl (WGV)
GV Elisabeth Harder, Viöl (CDU)
GV Klaus Henningsen, Viöl (WGV)
GV Heinrich Jensen, Viöl (CDU)
GV Dr. Alf Ploetz, Viöl (CDU)
GV Björn Schläger-Lüddens, Viöl (SPD)
GV Heinrich Schmidt-Durdaut, Viöl (CDU)

Gast: Gemeindearbeiter Karl-Heinz Hansen
5 Zuhörer

Presse: Herbert Müllerchen, Husumer Nachrichten

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtskämmerer Linau, zugleich als Protokollführer

Es fehlt: GV Tanja Ploetz, Viöl (CDU)

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2011 vom 27. Juni 2011
4. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten
5. Berichte der Ausschüsse
 - 5.1 Finanzausschuss
 - 5.2 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
 - 5.3 Kultur-, Sport- und Jugendausschuss
 - 5.4 andere Gremien
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum V (Windkraft)
7. Beratung und Beschlussfassung über Bildung von Lokalen Tourismusorganisationen (LTO)
8. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 (Gewerbegebiet) – Satzungsbeschluss –

9. Vorlage der endgültigen Abrechnung der Sonderschlüsselzuweisung 2010
10. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
11. Vorlage der Jahresrechnung 2010
 - 11.1 Vorlage des Prüfungsberichts über die Prüfung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2010
 - 11.2 Vorlage und Genehmigung der im Haushaltsjahr 2010 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - 11.3 Beschlussfassung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010
12. Beratung und Beschlussfassung über Investitionsmaßnahmen und Investitionsfördermaßnahmen für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015
13. Anträge
14. Verschiedenes

II. Nicht öffentlicher Teil

Grundstücksangelegenheiten

I. Öffentlicher Teil

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:05 Uhr eröffnet Bgm. Hansen die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten dem Pressevertreter sowie den Zuhörern. Gegen die form- und fristberechte Einladung werden keine Einwände erhoben. Bgm. Hansen stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest und bestellt Amtskämmerer Uwe Linau zum Protokollführer. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Herr Lembke stellt folgende Fragen:

- a) Wie sieht die Nachfrage nach Baugrundstücken im Baugebiet Nr. 15 (Gewerbegebiet) aus?
- b) Wie ist der Sachstand für den Bau des Kreisverkehrsplatzes?

Bgm. Hansen antwortet wie folgt:

a) **Gewerbegebiet**

Im Gewerbegebiet sind 4 Bauplätze veräußert worden. Es liegen einige Anfragen vor. Zu beachten ist jedoch, dass die Erschließung des Gewerbegebietes mit EU-Mitteln gefördert wird und daher die Bauplätze im Gewerbegebiet nur an solche Firmen veräußert werden sollen, die im Rahmen der Ansiedlung ihrer Gewerbebetriebe im Gewerbegebiet auch neue Arbeitsplätze schaffen.

b) **Kreisverkehrsplatz**

Unter TOP 8 soll heute der Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes gefasst werden. Durch die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 für das Gewerbegebiet wird die Planung des Kreisverkehrsplatzes in den Bebauungsplan aufgenommen. Damit wären dann die planerischen Voraussetzungen für den Bau des Kreisverkehrsplatzes erledigt. Die Baupläne für den Kreisverkehrsplatz sind mit dem zuständigen Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr in Flensburg ebenfalls abgestimmt. Noch nicht endgültig geregelt sind die Grundstückserwerbsverhandlungen. Hier findet in der nächsten Woche ein weiteres Gespräch statt mit der Zielrichtung, die Grundstückserwerbsverhandlungen positiv abzuschließen. Der früheste Baubeginn für den Kreisverkehrsplatz wäre dann Frühjahr 2012.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr.3/2011 vom 27. Juni 2011

Das Protokoll Nr. 3/2011 über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Viöl am 27. Juni 2011 ist allen GV zugeschickt worden. Das Protokoll Nr. 3/2011 vom 27. Juni 2011 wird einstimmig bei 1 Stimmenthaltung genehmigt und vom Bürgermeister unterschrieben.

Zu Pkt. 4 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten

Bürgermeister Hansen berichtet über folgende Gemeindeangelegenheiten:

- Der diesjährige Seniorenausflug führte nach Schleswig. An dem Ausflug nahmen 70 Senioren teil. Die Resonanz auf das Ausflugsziel war sehr positiv. Die entstehenden Kosten tragen je zu 50 % die Gemeinde Viöl und der Handel- und Gewerbeverein Viöl.
- Zwischenzeitlich wurde der Seniorenbeirat gewählt. Der Termin für die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates ist noch nicht festgelegt worden. Insgesamt wurden 438 Einladungen an Senioren (ab Vollendung des 60. Lebensjahres) verschickt. Rund 10 % haben an der Gründungsversammlung teilgenommen. In den Seniorenbeirat wurden 5 Personen gewählt.
- Die Badesaison 2011 wurde zwischenzeitlich beendet. Aufgrund des schlechten Sommerwetters wurden weniger Schwimmbadgebühren eingenommen. Die Personalkosten haben sich jedoch nicht erhöht und können durch die Schwimmbadeinnahmen finanziert werden.
- Der Zaun des Schwimmbadgrundstückes zum Schulhof ist zwischenzeitlich erneuert worden. Die Kosten tragen zu je 50 % die Gemeinde Viöl und der Schulverband Viöl.
- Auf Amtsebene findet in Kürze ein Gespräch mit allen Schwimmbadbetreibern statt. Gegenstand dieses Gespräches wird der Betrieb der Planschbecken sein. Hier sind vom Gesundheitsamt in der abgelaufe-

nen Badesaison durchweg schlechte Badewasserqualitäten festgestellt worden.

- Die Amtsverwaltung hat die Geburtenzahlen für die Kindertagesstätte Viöl vorgelegt. Danach ist festzustellen, dass die Geburtenzahlen und somit auch die Zahlen für die Kindertagesstätte rückläufig sind. Der ev.-luth. Kirchenkreis Nordfriesland – Kirchenkreisverwaltung – hat dem Amt Viöl mit Schreiben vom 11. Juli 2011 eine Erhöhung der Geschäftsführungskosten für die ev. Kindergärten im Bereich des Amtes Viöl mitgeteilt. Bgm. Hansen verweist auf die Beratungen in der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 31. August 2011 (s. TOP 4.3 Protokoll Nr. 2/2011). Der Kirchenkreis Nordfriesland hat alle betroffenen politischen Gemeinden zu einem Gespräch über die Erhöhung der Geschäftsführungskosten eingeladen. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 10.11.2011, um 18:30 Uhr statt.

Zu Pkt. 5 der TO:

Berichte der Ausschüsse

5.1 Finanzausschuss

Bgm. Hansen berichtet von der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 31. August 2011 (s. Protokoll Nr. 2/2011). Die Finanzausschuss-Sitzung diente insbesondere zur Vorbereitung auf die heutige GV-Sitzung. Die behandelten TOP stehen heute ebenfalls auf der Tagesordnung für die GV-Sitzung. Eine weitere Bekanntgabe erübrigt sich damit.

5.2 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Ausschussvorsitzender GV Grünberg berichtet aus der letzten Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 28.9.2011 (s. Protokoll Nr. 2/2011). Der Ausschuss hat sich insbesondere mit folgenden Punkten beschäftigt:

- Teilfortschreibung Regionalplan V – Ausweisung von Windeignungsflächen
- Aufstellungsbeschluss für den geplanten neuen Sportplatz im Muschen
- Personelle Veränderungen im Ausschuss (Dr. Alf Ploetz war bisher bürgerliches Mitglied im Ausschuss und ist nunmehr als GV im Ausschuss tätig, neues bürgerliches Mitglied wurde Henning Wree, Hochviöl).
- Erweiterung/Sanierung der Kläranlage Viöl
- Neues Konzept für die Pölke, eine mögliche Änderung ist für das Frühjahr 2012 vorgesehen. Bei der Öffnung des Platzes am 1.10. wurden die Fahrzeuge gezählt. Die Auswertung wird in einer der nächsten Ausschusssitzungen vorgenommen.
- Die Gemeinde wird in diesem Jahr nicht an der Aktion „Rettet die Kastanien“ teilnehmen.
- Das Thema „Freiwillig Tempo 30 auf unseren Feldwegen“ als Aktion des Schleswig-Holsteinischen Bauernverbandes und des Verbandes der Lohnunternehmer wird erläutert. In der nächsten Ausgabe „Amt Viöl aktuell“ soll das Thema erläutert werden. Die Fahrer sollen aufgefordert werden, sich freiwillig an die Geschwindigkeitsbegrenzung zu halten.

5.3 Kultur-, Sport- und Jugendausschuss

GV Heinrich Jensen berichtet aus der letzten Sitzung des Kultur-, Sport- und Jugendausschusses am 28.6.2011 (Protokoll Nr. 3/2011). Der Ausschuss hat sich insbesondere mit folgenden Themen beschäftigt:

- Das Freizeitzentrum wurde in Eigenleistung renoviert. Maler Erichsen hat die Farbe für die Renovierungsarbeiten gespendet.
- Der Dörpsnamiddach fand am 20.8.2011 bei guter Beteiligung und gutem Wetter statt. GV Jensen dankt für die gute Unterstützung. Beim Dörpsnamiddach konnte ein Überschuss in Höhe von 477,50 € erzielt werden. Dieser Betrag wurde auf das Konto Dörpsnamiddach eingezahlt.
- Der diesjährige Ernteball muss wegen zu geringer Anmeldung (weniger als 30 Personen) abgesagt werden. Das Laternelaufen fand am 2.10. bei sehr guter Beteiligung statt.
- Die Kranzniederlegung zum Volkstrauertag übernehmen in diesem Jahr die Landfrauen.
- Wegen der erhöhten Frequentierung des Freizeitzentrums musste die Stundenzahl der hauptamtlichen Mitarbeiter geringfügig um 2 Stunden erhöht werden.

5.4 Andere Gremien

GV Harder berichtet aus dem Schulverband Viöl folgende Punkte:

- Die langjährige Schulleiterin Angelika Schmidt-Durdaut wurde im Rahmen einer Feierstunde verabschiedet. Als neuer Schulleiter wurde Stephan Kinder zwischenzeitlich eingeführt.
- Das neue Logo für die Grund- und Gemeinschaftsschule Viöl-Ohrstedt-Haselund wird vorgestellt.
- In der letzten Sitzung der Schulverbandversammlung wurden die Aufträge für die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Schulgebäude in Ohrstedt und Haselund vergeben.

Zu Pkt. 6 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum V (Windkraft)

Der Entwurf einer Stellungnahme der Gemeinden Haselund und Viöl zum Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalplans für den Planungsraum V zur Ausweisung neuer Windeignungsgebiete ist allen GV vor der Sitzung zugeschickt worden. Der Sachverhalt wird kurz erläutert. Die bisherige Begründung seitens des Kreises und des Landes, den Bereich Viöl/Haselund als Potentialfläche einzustufen, abzulehnen, weil Abstände zu Funkantennen in Eckstock nicht ausreichend eingehalten werden, konnte durch ein von der zwischenzeitlich gegründeten Windparkgesellschaft Obere Arlau in Auftrag gegebenes Gutachten ausgeräumt werden.

Nunmehr wird als neue Begründung zur Ablehnung der Aufnahme der Potentialfläche die so genannte Riegelwirkung gegenüber der Gemeinde Norstedt angeführt. Auch zu diesem Punkt hat die Windparkgesellschaft Obere Arlau ein Gutachten zum Landschaftsbild an das Planungsbüro eff-Plan Brunk & Ohmsen, Jübek, in Auftrag

gegeben. Durch dieses Kurzgutachten wird der Ablehnungspunkt „Riegelwirkung“ widerlegt. Der Ministerpräsident ist in dieser Sache persönlich angesprochen worden. 1. stellv. Bgm. Heinrich Jensen erläutert die allen GV vorliegende Stellungnahme.

Nach eingehender Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die diesem Originalprotokoll als Anlage 1 beigefügte Stellungnahme der Gemeinden Haselund und Viöl zum Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalplans für den Planungsraum V zur Ausweisung neuer Windeignungsgebiete zu verabschieden.

- Gem. § 22 GO waren von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen: Bgm. Hansen, GV Grünberg, GV Schmidt-Durdaut. -

Zu Pkt. 7 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Bildung von Lokalen Tourismusorganisationen (LTO)

Zu diesem TOP ist allen GV eine Beschlussvorlage zugeschickt worden. Bgm. Hansen erläutert den Sachverhalt.

Nach kurzer Aussprache fasst die Gemeindevertretung einstimmig folgenden Beschluss:

1. Das Projekt zur Gründung einer LTO Eider-Treene-Sorge – Grünes Binnenland zu unterstützen,
2. der Trägerschaft für das Projekt durch die Stadt Friedrichstadt zuzustimmen,
3. der Bereitstellung der notwendigen Kofinanzmittel in Höhe von 4.500 € für den Bereich des Amtes Viöl durch den WTV Viöl-Land e.V. zuzustimmen.

Zu Pkt. 8 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 (Gewerbegebiet) – Satzungsbeschluss –

Bgm. Hansen teilt mit, dass der Planverfasser (Kreis Nordfriesland) mitgeteilt hat, dass noch einige Stellungnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 fehlen, u. a. die Stellungnahme von der Landesplanung.

Auf Vorschlag von Bgm. Hansen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Satzungsbeschluss bis zur nächsten GV-Sitzung zurückzustellen.

Zu Pkt. 9 der TO:

Vorlage der endgültigen Abrechnung der Sonderschlüsselzuweisung 2010

Die endgültige Abrechnung der Sonderschlüsselzuweisung für das Haushaltsjahr 2010 liegt allen GV vor und wird von Bgm. Hansen erläutert. Bgm. Hansen verweist auf die Beratungen der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 31.8.2011 (s. TOP 3 Protokoll Nr. 2/2011).

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die diesem **Originalprotokoll als Anlage 2** beigefügte endgültige Abrechnung der Sonderschlüsselzuweisung 2010 zu genehmigen.

Zu Pkt. 10 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Bgm. Hansen erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Beratungen in der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 31.8.2011 (s. TOP 5 Protokoll Nr. 2/2011). Allen GV liegt der Entwurf einer neuen Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Viöl vor. Eine kurze Aussprache findet über die mögliche Verteilung von Hundesteuermarken statt.

Nach weiterer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die diesem Originalprotokoll als Anlage 3 beigefügte Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Viöl zu erlassen.

Zu Pkt. 11 der TO:

Vorlage der Jahresrechnung 2010

Bgm. Hansen verweist auf die Beratungen in der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 31.8.2011 (s. TOP 6 Protokoll Nr. 2/2011).

11.1 Vorlage des Prüfungsberichts über die Prüfung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2010

Der von der Gemeindevertretung gewählte Prüfungsausschuss hat die Prüfung der Jahresrechnung 2010 am 7. Juli 2011 vorgenommen. GV Carl Carstensen erläutert den Prüfungsbericht. Das Fehlen des Beleges Nr. 15 bei der Haushaltsstelle 57000.416000 ist zwischenzeitlich von der Amtsverwaltung aufgeklärt worden. Es handelt sich um einen so genannten „Stornobeleg“, der nicht aufbewahrt wird. Der Prüfungsausschuss hat jedoch festgestellt, dass bei zahlreichen Vereinen und Verbänden eine Mitgliedschaft seitens der Gemeinde Viöl besteht. Der Finanzausschuss sollte sich in einer seiner nächsten Sitzungen damit beschäftigen, ob eine weitere Mitgliedschaft noch notwendig ist.

Abschließend teilt GV Carstensen mit, dass der Rechnungs- und Prüfungsausschuss die Jahresrechnung gem. § 94 Abs. 1 GO geprüft hat und feststellt, dass

1. der Haushaltsplan eingehalten worden ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist,
4. die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor,

1. die vorgelegten Haushaltsüberschreitungen gem. § 82 GO zu genehmigt und
2. die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 gem. § 94 Abs. 3 GO zu beschließen.

11.2 Vorlage und Genehmigung der im Haushaltsjahr 2010 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die im Verwaltungshaushalt bei 26 Haushaltsstellen entstandenen überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 133.220,82 € zu genehmigen. Ebenfalls genehmigt werden die überplanmäßigen Ausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von 4.784,77 € und die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 4.930,67 €.

11.3 Beschlussfassung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010

Amtskämmerer Linau verweist auf die umfangreichen Beratungen in der letzten Sitzung des Finanzausschusses unter TOP 6.3 des Protokolls Nr. 2/2011.

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, der vorgelegten Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 zuzustimmen und diese zu genehmigen.

Der Verwaltungshaushalt schließt für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt ab:

	Haushaltssoll	Anordnungssoll
Einnahmen	2.494.200,00 €	2.910.435,60 €
Ausgaben	2.494.200,00 €	2.907.737,14 €
Differenz		2.698,46 €

Der Vermögenshaushalt schließt mit folgendem Ergebnis ab:

	Haushaltssoll	Anordnungssoll
Einnahmen	1.234.300,00 €	565.082,09 €
Ausgaben	1.234.300,00 €	751.021,46 €
Differenz		185.939,37 €

Zu Pkt. 12 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Investitionsmaßnahmen und Investitionsfördermaßnahmen für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015

Bgm. Hansen verweist auf die Beratungen in der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 31. August 2011 (s. TOP 8 Protokoll Nr. 2/2011). Eine eingehende Aussprache entsteht über den Vorschlag des Finanzausschusses, mit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED bereits in diesem Jahr zu beginnen. Die Beratungen schließen mit dem Ergebnis ab, die Empfehlung des Finanzausschusses nicht anzunehmen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, Fördermittel für die Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung der Gemeinde Viöl auf LED in 2 Bauabschnitten (2012/2013) zu beantragen. Die vom Finanzausschuss vorgeschlagene

Umstellung der Straßenbeleuchtung Wester-/Osterende in diesem Jahr soll nicht erfolgen.

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig folgende Investitionsmaßnahmen der Gemeinde für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015 festzulegen:

2012	•	Erweiterung/Modernisierung Kläranlage Viöl	
		Gesamtkosten:	200.000 €
		Finanzierung: Eigenmittel	
	•	Neubau eines Sportplatzes im Muschen (I. BA)	
		Gesamtkosten:	500.000 €
		Finanzierung: Eigenmittel	
2013	•	Neubau eines Sportplatzes im Muschen (II. BA)	
		Gesamtkosten:	500.000 €
		Finanzierung: Eigenmittel	
	•	Straßenlampen (LED-Austausch)	
		Gesamtkosten:	200.000 €
		Finanzierung: Bundeszuschuss 40 %	80.000 €
		Eigenmittel: 60 %	120.000 €
2014	•	Keine Maßnahmen	
2015	•	Keine Maßnahmen	

Zu Pkt. 13 der TO:

Anträge

a) **Antrag der Gemeinde Immenstedt vom 12.9.2011**

1. stellv. Bgm. Heinrich Jensen übernimmt den Vorsitz und erläutert den Antrag der Gemeinde Immenstedt. 1. stellv. Bgm. Jensen schlägt vor, den Finanzausschuss zu beauftragen, ein persönliches Gespräch mit der Familie Bruhn über den Antrag auf Umgemeindung von Viöl nach Immenstedt zu führen. Es entsteht eine eingehende Aussprache in der Gemeindevertretung. Die von der Gemeinde Immenstedt angeführten Gründe sind nach Auffassung der Mehrheit der GV nicht stichhaltig.

Abschließend beschließt die Gemeindevertretung einstimmig bei 1 Gegenstimme, den Finanzausschuss zu beauftragen, mit dem Bürgermeister der Gemeinde Immenstedt und der Familie Bruhn ein persönliches Gespräch über die evtl. Umgemeindung der Familie Bruhn von Viöl nach Immenstedt zu führen.

- Gem. § 22 GO war Bgm. Hansen von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. -

b) **Antrag des Dänischen Gesundheitsdienstes für Südschleswig e.V.**

Der Antrag des Dänischen Gesundheitsdienstes vom 28.9.2011 auf Bezuschussung des Dänischen Gesundheitsdienstes für das Haushaltsjahr 2012 wird kurz erläutert.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Antrag abzulehnen.

Zu Pkt. 14 der TO:
Verschiedenes

- a) **Schäden an Straßenlampen**
Einige Straßenlampen sind durch gezielte Schüsse mit einem Luftgewehr beschädigt worden. Die Gemeinde hat nach Feststellung der Schäden Strafantrag bei der Polizei Viöl gestellt. Zwischenzeitlich wurden von der Polizeistation Viöl 5 jugendliche Täter ermittelt. Die Schadenhöhe beträgt insgesamt rund 1.600 €. Die Erziehungsberechtigten der Jugendlichen sind zwischenzeitlich schadenersatzpflichtig gemacht worden.
- b) **Bebauungsplan Nr. 18 (Sollwitzer Chaussee)**
Bgm. Hansen teilt mit, dass im 1. Bauabschnitt 41 Bauplätze erschlossen wurden. Zwischenzeitlich sind 12 Bauplätze veräußert und 8 Bauplätze sind vorgemerkt.
- c) **Bürgersteig am Lundackerweg**
GV Schmidt-Durdaut teilt mit, dass der Bürgersteig am Lundackerweg im Rahmen der Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Nr. 18 zwischenzeitlich fertig gestellt wurde. Die Bauarbeiten sind seitens der Gemeinde Viöl abgenommen worden. Einige Nacharbeiten an den Erdarbeiten am Wall sind noch auszuführen.
- d) **Optische Straßenverengungen**
GV Ingrid Carstensen fragt, wann die optischen Straßenverengungen aufgestellt werden. Bgm. Hansen teilt mit, dass ein entsprechender Antrag auf Genehmigung beim Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr eingereicht wurde. Die Schilder sind zwischenzeitlich beschafft, sobald die Genehmigung vorliegt, werden die Schilder aufgestellt.
- e) **Badesaison 2012**
GV Ingrid Carstensen weist darauf hin, dass für die neue Badesaison 2012 gut sichtbare Hinweise auf das beheizte Schwimmbad Viöl in der Gemeinde Viöl aufgestellt werden sollten. Es ist vermehrt festgestellt worden, dass nicht alle Besucher des Schwimmbades darüber informiert waren, dass das Schwimmbad Viöl beheizt wird.
- f) **Pölke**
GV Arndt fragt nach dem Ergebnis der Wasserproben. Bgm. teilt hierzu mit, dass keine Schadstoffe bei den Untersuchungen der Wasserproben festgestellt wurden. Es wird jedoch nach einer Lösung der anderweitigen Ableitung des Oberflächenwassers gesucht. GV Grünberg weist darauf hin, dass ein Probenentnahmeschacht mit vorzusehen ist.
- g) **Gewerbegebiet (Baugebiet Nr. 15)**
Im Gewerbegebiet Nr. 15 gibt es Probleme bei der Ableitung des Oberflächenwassers. Es sollte nach Möglichkeiten gesucht werden, wie das Oberflächenwasser ordnungsgemäß abgeleitet werden kann.

II. Nicht öffentlicher Teil

Zu Pkt. 15 der TO:

Grundstücksangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. – Da keine Zuhörer den Sitzungsraum betreten, erübrigt sich eine Bekanntgabe der soeben gefassten Beschlüsse.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

Hans Jes Hansen

Uwe Linau